
Louisa Pehle (Sprecherin) – Dilek Bilenler – Christine Depta – Markus S. Lutz

Leih-E-Tretroller und Leihräder dürfen nur noch auf geteilten Abstellflächen abgestellt werden

Antrag

Für Leih-E-Tretroller und Leihräder aller Anbieter in München wird das engmaschige Geofencing für geteilte Abstellflächen aktiviert, so dass diese nur noch auf den geteilten Abstellflächen, die entsprechend über die Stadtbezirke, wie auch in Sendling, verteilt sind, abgestellt werden können. Nach dem Start des Leihradsystems MyRadl muss dies nun kurzfristig für alle Anbieter verpflichtend werden.

Begründung

Am 07. Mai 2026 ist das neue Leihradsystem MyRadl in München gestartet, welches vom MVV im Auftrag der Landeshauptstadt München und einiger Landkreise und Gemeinden im Großraum München betrieben wird und das Nachfolgesystem für das MVG Rad ist.

Mit Start von MyRadl wurden auch weitere geteilte Abstellflächen in Sendling und München festgelegt, die per Geofencing das Abstellen des Leihrades ermöglichen. Das Netz ist damit nochmals engmaschiger geworden als mit dem ersten Start der geteilten Abstellflächen in Sendling vor eineinhalb Jahren.

Dieses engere Netz an geteilten Abstellflächen muss nun auch kurzfristig für die anderen Anbieter von Leih-E-Tretrollern sowie Leihrädern verpflichtend werden. Es gibt nun keinen Grund mehr, so genannte E-Scooter oder auch andere Leihräder einfach so im Straßenraum abzustellen.

Initiative

Markus Lutz, ba@markus-lutz.com